

Entwicklung des Geschäftes nöthigen Kenntnisse erworben zu haben.

Indem ich auf die nachstehenden Worte meines Vaters mich beziehe, bitte ich Sie, meine Firma auf Ihrer Ausführungsliste zu belassen.

Alle Sendungen, die seit dem 1. Januar d. J. an die Firma gingen, sowie die Disponenten aus vorigem Jahre übernehme ich — Ihre Genehmigung voraussetzend —, während mein Herr Vorgänger alle aus dem Vorjahre fälligen Beträge zur bevorstehenden Messe voll baldirt.

Mein Bestreben wird es sein, das mir geschenkte Vertrauen durch pünktliche Pflichterfüllung und thätige Verwendung für Ihren Verlag zu rechtfertigen, den guten Ruf der Firma zu erhalten und das Geschäft weiterer Entwicklung zuzuführen.

Die Commission in Leipzig verbleibt in den Händen des Herrn Rob. Hoffmann.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Johannes Perthes.

Wie ich den 1. Juli 1874 meinen älteren Sohn Emil Friedrich in den Buchhandel einführte, so ist es mir vergönnt, auch meinen jüngeren Sohn Johannes Friedrich heute dem Buchhändlerkreis zu entgegenkommendem Vertrauen zu empfehlen.

Derselbe hat ein nach soliden Grundsätzen geführtes und in dem Kundenkreis hoch geachtetes Geschäft erworben; er wird bestrebt sein, durch sein Handeln den guten Ruf der Firma zu erhalten.

In collegialischer Achtung ergebenst
Gotha, 1. April 1884.

Andreas Perthes.

[20916.] P. P.

Hierdurch erfülle ich die traurige Pflicht, Sie von dem erfolgtem Ableben meines langjährigen Associés und Freundes, des

Herrn Adolf Ulm,

in Kenntniss zu setzen.

Seit 35 Jahren der unterzeichneten Firma angehörend, hat der Verstorbene derselben während dieser langen Zeit in hingebendster Weise seine besten Kräfte gewidmet und hierdurch, sowie durch seinen ehrenwerthen Charakter sich meine stete Dankbarkeit und mein ehrenvolles Angedenken für immer gesichert.

Das Geschäft kehrt nunmehr in meinen alleinigen Besitz zurück und wird von mir nach den bisherigen soliden Grundsätzen weitergeführt werden.

Mit dem Ersuchen, von der stattgehabten Veränderung Kenntniss zu nehmen, zeichne ich

Achtungsvoll

Leipzig, 26. April 1884.

Hugo Koehler,

in Firma: K. F. Koehler's Antiquarium.

Verkaufsanträge.

[20917.] Eine seit mehr als 20 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung mit feiner Kundschaft ist in einer grösseren Stadt der Provinz Schleswig-Holstein für 12,000 Mk. zu verkaufen. Umsatz 22,000 Mk., Reinertrag 3700 Mk. Sehr gute Continuationen, vorzügl. Lesezirkelm. ca. 200 Abonn. etc.
Berlin. **Elwin Staude.**

[20918.] Das Verlagsrecht einer gut eingeführten, im dritten Jahrgang stehenden Zeitschrift ist für den festen Preis von 8000 Mark gegen baar zu verkaufen. Nur ganz besonders tüchtige Verleger wollen ihre Offerten abgeben unter H. M. S. 1. Hauptpostlagernd Leipzig.

[20919.] Verkaufs-Offerte. — Ich bin beauftragt, die hiesige

**königl. Hofmusikalienhandlung
von Robert Meinholdt**

sofort aus freier Hand zu verkaufen.

Dieselbe bietet einem etwas bemittelten, strebsamen jüngeren Berufsgenossen sehr günstige Gelegenheit zur Gründung einer eigenen Existenz.

Gefällige Anfragen und Kaufofferten beliebe man direct an mich unter nachstehender Adresse einzusenden.

A. Brauer

in Dresden-Neustadt, Luiseustraße 5.

[20920.] Eine Leihbibliothek, ca. 4200 Bde., ist wegen Mangel an Platz sofort preiswerth zu verkaufen.

Gef. Offerten unter E. P. 25. durch Herrn Ernst Bredt in Leipzig erbeten.

[20921.] Ein Prima-Verlagswerk aus der Pädagogik gegen Cassa zu verkaufen. Autor wohl bekannt in der deutschen und oesterreichischen pädagogischen Welt. Offerten unter Chiffre H. # 80. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[20922.] Ich bin beauftragt, zu kaufen: Eine Sortimentsbuchhandlung in Württemberg, Baden oder Bayern mit einem Umsatze von 25—40,000 Mark.

Eine Sortimentsbuchhandlung in Bayern oder Württemberg mit einem Umsatze von 30—60,000 Mark oder höher.

Gefällige Offerten erbitte direct unter Zusicherung gewohnter strenger Discretion.

Stuttgart, Herzogstraße 6b. **G. Wildt.**

[20923.] Ich suche für einen mir befreundeten Kollegen ein gut fundirtes Sortiment mittleren Umfanges zu kaufen.

Zwischenhändler auf Wunsch des Suchenden verboten. Gef. Offerten direct per Post.

Edmund Rodrian's Hofbuchhandlung
in Wiesbaden.

[20924.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft wird zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten unter K. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[20925.] Der Besitzer einer Provinzialdruckerei, an der Bahn, wünscht mit e. rührigen u. soliden Verleger in Berlin oder Leipzig. beh. gemeinsamer Verlagsunternehmungen in Verbindung zu treten. Off. sub M. G. 21. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

Landesfarben u. Handelsflaggen. Tableau in Farbendruck. 3. Aufl. 60 A. ord. A cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

[20926.] Verl. v. Oscar Willeke in Frankfurt a/M.

Verlag von
Paul Bette in Berlin.

[20927.]

Zu:

Das Tafelsilber

Ihrer Königlichen Hoheiten
des Prinzen und der Prinzessin
Wilhelm von Preussen.

Entworfen von **Adolf Heyden.**

Text von **Julius Lessing.**

26 Blatt (33 × 50 Cm. Bildgrösse).

Lose in Cartonmappe 100 M. ord.; in Halblederband 120 M. ord.

erschien als Fortsetzung:

Silberarbeiten.

Entworfen von **Hermann Ende, Adolf Heyden** und **Hugo Zacharias.**

Text von **Julius Lessing.**

14 Blatt (33 × 50 Cm. Bildgrösse).

Lose in Cartonmappe 50 M. ord.; in Halblederband 70 M. ord.

und sind alle Bestellungen expedirt.

A cond.-Sendungen des ganzen Werkes sind ausgeschlossen; ich liess indess eine kleine Anzahl

Probehefte mit 5 Blatt für 20 M. ord.

herstellen, welche, wenn Erfolg in Aussicht, auf 6—8 Wochen à condition überlasse und auch event. apart abgebe.

Berlin, April 1884.

Paul Bette.

Otto Bouillon in Berlin W. 56.

[20928.]

Für den Gesamtbuchhandel übernahm den Alleindebit von:

Hagelberg, Herbarium-Mappe.


Dieselbe, wissenschaftlich bearbeitet, enthält die Bezeichnungen nach *Arten* und *Familien* der Botanik in Form von 168 gummirten und perforirten Etiquettes mit den *lateinischen* und *deutschen* Namen, sowie Vermerk der *Monate*, in welchen die Pflanze wächst, und *Standort* derselben. Ausserdem sind derselben *Löschblätter* zum Pressen der Pflanzen, *Cartonpapier* zum Aufkleben und *gummirte Streifen* zum Befestigen derselben beigegeben.

Folio. In eleganter Mappe 1½ M. ord.,
1 M. baar.

— Hagelberg, Pflanzenkunde. —

Dieselbe enthält, wissenschaftlich bearbeitet, nach den botanischen Namen alphabetisch geordnet, ca. 600 gummirte und perforirte Etiquettes und gummirte und perforirte Streifen zum Befestigen der Pflanzen.

kl. Folio. In eleg. Mappe 1 M. ord.,
70 A. baar.

 Zum Massenvertrieb an Schulen!

Berlin W. 56., Frühjahr 1884.

Otto Bouillon.